

V.N. 137982

München, 13 Hildebrandstrasse

15. 5. 1906

Guter Herr Kraus, heute bekommen ich die letzten  
Brocken und lese, was Sie mit diesem kleinen Jorissi  
Henri erlebt haben, der wohl darauf hin Ehrenmit-  
glied des Wiener Journalistenvereins werden wird. Ich kann  
bittet, wenn es zum gerichtlichen Klappen kommt, gerne ab:  
aber lassen Sie ihn doch lieber ein paar Wochen einsperren  
und nicht mit dem Geld spielen. Der gute P.A. ist nämlich. Er  
zage es in Wien allein, ich sei ein Vorkurzer, Gauner, Huchstapler  
u. s. w., und das: weil ich den Henri und der Advant eines Markts  
mit zage, dass jedes Trügelbangel lassen sei es dieses alte neue  
Krieglencabaret Nachtstilt, weil ein Trügelbangel das ist, was es sein  
will und eines Cabaret etwas anderes sein will als es ist: Solisten-  
abend eines kleinen Männergesangsvereins. - In dem Repsküchel  
finden Sie alle Briefe beisammen und ohne Bruchfehler. Sie  
haben Ihnen oft. Spalten, was mit meinem Text ja nicht  
sein wird; aber ich will ja sich damit nicht Rech haben. -  
In der Sache ist sehr fein.

Mit dem besten  
M Franz Schi

